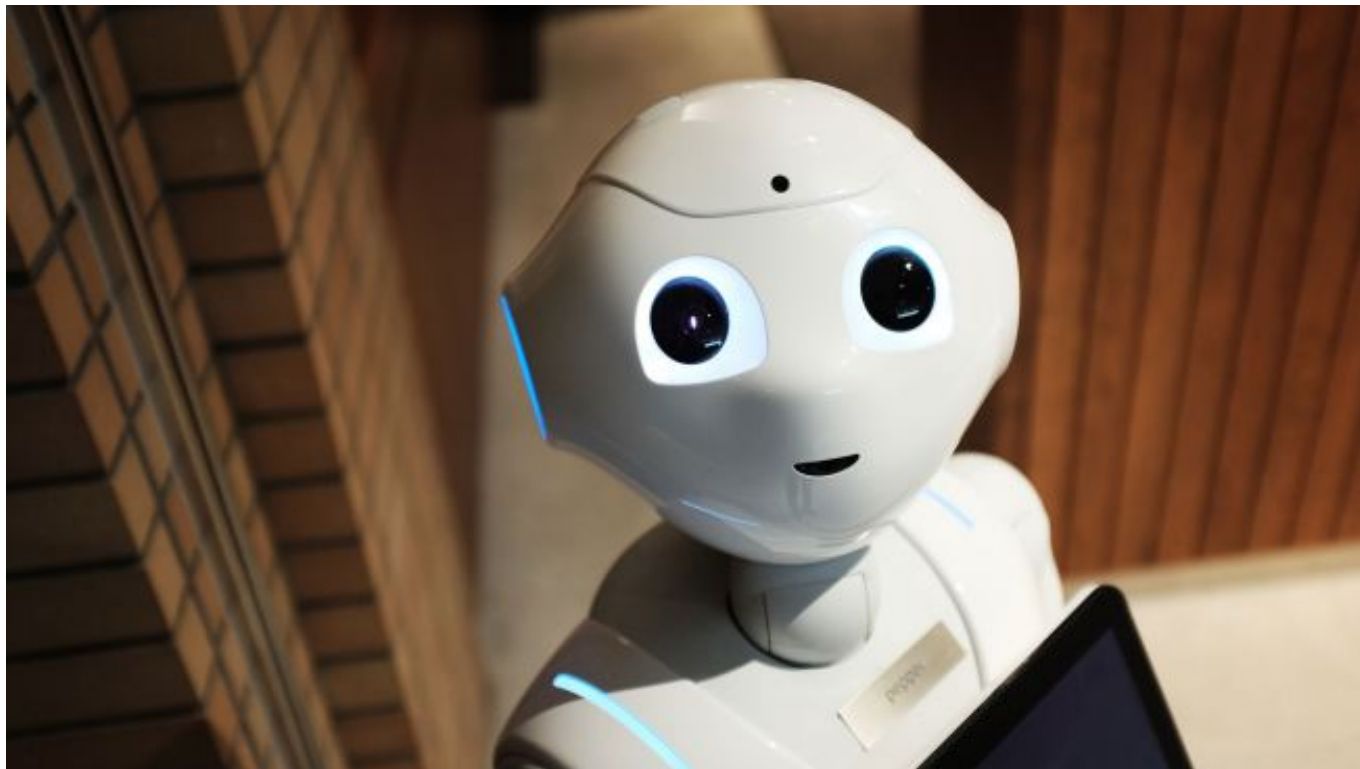


Stiftung | 07.05.2019 - 11:45

Zukunftstechnologien bieten Potenziale - und schüren Ängste



Auf der Internetkonferenz Republica geht es in diesem Jahr um den kritischen Umgang mit neuen Technologien und die Oberflächlichkeit. Christin Schäfer ist eine der wichtigsten Datenpionierinnen in Deutschland. Als Mitglied der Datenethikkommission der Bundesregierung und Geschäftsführerin einer Firma für Data Science ist sie überzeugt: Der Trend zur Datengesellschaft lässt sich nicht aufhalten - aber zum Wohle aller gestalten. Im [Interview mit freiheit.org](#) [1] betrachtet sie die Entwicklung "vor allem als eine unglaubliche Chance: "Ich denke, dass genau das Gleiche eintritt wie in den bisherigen industriellen Revolutionen auch, es verschiebt sich etwas. Es werden neue Aufgaben entstehen, andere verschwinden."

Sie glaubt, dass "wir zu viel über die Gefahren und zu wenig über die Chancen sprechen. Und zudem die Gefahren überzeichnen." Sie verfolgt einen anderen Ansatz: "Wir bräuchten ein paar positive Ankerbereiche, die auch die Emotionen der Menschen ansprechen. Vielleicht sollten wir den Spieß gedanklich umkehren und uns überlegen: Was hätten wir alles nicht, wenn es die Datentechnologie nicht gäbe? Wie war das vor 15 oder 20 Jahren mit dem Urlaub ohne Smartphone, ohne Wetter-App, Restaurantführer oder Navi?"

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/zukunftstechnologien-bieten-potenziale-und-schueren-aengste>

Links

[1] <https://www.freiheit.org/wir-ueberzeichnen-die-gefahren>